

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Newsletter Flucht & Migration Dezember 2018

des Ökumenischen Asylforums Freiburg in
Kooperation mit

Amt für
Migration und Integration

Freiburg 
IM BREISGAU

Liebe Ehrenamtliche, Interessierte und UnterstützerInnen,

Glühwein, Weihnachtsmärkte und Geschenke-Shopping - Olaleye Akintola aus Nigeria muss zugeben, dass er das alles etwas befremdlich findet. Olaleye Akintola stammt aus Nigeria. Bis zu seiner Flucht 2014 arbeitete er dort für eine überregionale Tageszeitung. Nun lebt er in Ebersberg. Zusammen mit drei anderen Flüchtlingen schreibt Akintola für die SZ eine Kolumne darüber, wie es sich in Deutschland lebt und wie sie die Deutschen erlebt. Über Weihnachten in Nigeria schreibt er:

"Wo ich herkomme, geht es in der Weihnachtszeit vielen um nüchterne Reflexion, Dankbarkeit und Hoffen. Die Kirchen sind in den Wochen um Weihnachten und Neujahr üblicherweise bis in die letzte Ecke gefüllt. Viele Gläubige übernachten in der Kirche, um sich in das neue Christenjahr hinüber zu beten, "cross over night", sagen wir in Nigeria dazu. Wenn man die Kirche verlässt, schallen einem von der Straße Gebete und Gesänge entgegen, die Menschen schreien sie zu Gott hinauf, sie bitten ihn um seinen Segen, dass das neue Jahr ihnen Gesundheit und Sicherheit bringen möge."

Die ganze Kolumne finden Sie hier: www.sueddeutsche.de

Je nach Bedarf wird es im Januar einen kurzen Jahresstart Newsletter geben. Informationen hierfür bitte bis Montag, **7. Januar** 10 Uhr an: news.asylforum@diakonie-freiburg.de (mit dem Betreff: "Newsletter").

Alle an einen und einer an alle!

Im Namen des ökumenischen Asylforums grüßen Sie herzlichst

Anika Möller und Timm Köhler

Übersicht Rubriken:

Aktuelles von Unterkünften & städtischer Koordinierungsstelle - mehr

[Aktuelles von den Akteuren - mehr](#)

[Termine & Veranstaltungen - mehr](#)

[Fortbildungen - mehr](#)

[Publikationen & Materialien - mehr](#)

Aktuelles von Unterkünften & städtischer Koordinierungsstelle

Kontaktdaten, Internetseiten und regelmäßige Veranstaltungen der Unterkünfte finden Sie im "WillkommensNetz" des WandelKalenders - Menüpunkt Infos: www.stadtwandler.org

- **Lörracher Straße 45:** Gesucht wird eine ehrenamtliche Sprachförderung für eine Bewohnerin in der Lörracherstr. Die 28 jährige Frau aus dem Irak lebt mit ihren Ehemann und kleinen Sohn in der Unterkunft. Sie hat noch keine Sprachkurse besucht und steht noch ziemlich am Anfang, daher wäre es in dem Fall gut nur mit ganz einfachem Niveau von Sprachförderung anzufangen. Kontakt: Eugen Becker sozialdienst-ls@diakonie-freiburg.de oder Manuel Rogers Manuel.Rogers@kath-geht.de

Städtische Koordinierungsstelle des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe:

- Herzliche Einladung zum **Weihnachtskaffee** im Kleidermagazin in der Kaiserstuhlstraße 14, am 19.12.2018 von 15 Uhr bis 17 Uhr, Anmeldung an Hanaa Ali Hanaa-Ali@gmx.de
- Wettbewerb zum **Glasrecycling** für Geflüchtete: Anmeldung bis spätestens zum 31.12.2018 an altglas@stadt.freiburg.de Alle die sich bis dahin anmelden und dann 6 Monate lang je 2 Fotos einsenden auf denen sie Glas in einen Glascontainer werfen, bekommen ein Zertifikat und ein kleines Geschenk und haben die Chance Europaparkkarten zu gewinnen. Infoblätter und weitere Informationen können unter [der altglas@stadt.freiburg.de](mailto:altglas@stadt.freiburg.de) Adresse angefordert werden. Gerne stellen wir das Projekt auch in offenen Cafés vor.
- Am 8. November fand das Netzwerktreffen **Patenschaften/ Partnerschaften** statt. Bei Interesse an dem Protokoll oder einer Aufnahme in das Netzwerk, Mail an Antje.Reinhard@Stadt.Freiburg.de

Aktuelles von den Akteuren

Adventskalender: 24 gute Taten

Der 24guteTaten Adventskalender ist mehr als ein tolles Geschenk. Er ist eine Möglichkeit, wirklich sinnvoll zu spenden. Denn das Team von 24guteTaten e.V. sucht und prüft mit größter Sorgfalt Projekte aus verschiedensten Bereichen – von der Kinderhilfe bis zum Umweltschutz. Damit die Welt nicht nur an einer Stelle besser wird, sondern an vielen. Hinter jedem der 24 Türchen steht ein soziales oder ökologisches Projekt, das durch die Bestellung des Adventskalenders umgesetzt wird.

Ein Türchen ist dieses Jahr für Bike Bridge. Die Spende aus dem Kalender wird den Fahrradkursen zugutekommen. Neugierig was genau hinter den Türchen steckt?

Weitere Informationen: www.bikebridge.org/

Mitmach-Kampagne "Platz für Asyl in Europa"

Im Mittelalter gab es in Reutlingen die Praxis, dass ein steinerner „Asylstuhl“ ein Ort der Zuflucht vor willkürlicher Gewalt war. Ein Asylstuhl ist nun Symbol der Kampagne „Platz für Asyl in Europa“, die vor der Europawahl in einer großen Stühle-Installation Stuttgart kulminieren soll. Hunderte von Gruppen, Initiativen und Einzelpersonen in Baden Württemberg werden jeweils einen Stuhl kreativ gestalten. Machen auch Sie mit und gestalten Sie einen Stuhl mit Freund*innen, Nachbar*innen, Ihrer Initiative oder Kirchgemeinde! Bringen Sie den Stuhl zu uns ins Ferdinand Weiß Haus, wir bringen ihn im Mai nach Stuttgart. Wenn wir viele Stühle gestalten, lohnt sich auch eine anschließende Öffentlichkeitsaktion in Freiburg: Damit das Recht auf Asyl selbstverständlicher Teil von Europa wird. Mehr zu der Kampagne erfahren Sie auf der Website www.diakonie-wuerttemberg.de oder bei Timm Köhler von der Ehrenamtsunterstützung der Diakonie Freiburg: asylforum@diakonie-freiburg.de, 0151/70421613.

Neue Sprechstundenzeiten bei Uni für Alle

Die Sprechstunde von Uni für Alle findet montags (10-12 Uhr) und donnerstags (16-18 Uhr) im Büro in der Hermann-Herder-Str. 4, Raum 2.2.7, statt.

Weitere Informationen: www.unifueralle.jimdo.com/

Gesundheit von Geflüchteten in Deutschland – Ergebnisse einer Befragung von Schutzsuchenden aus Syrien, Irak und Afghanistan

Mehr als drei Viertel aller Geflüchteten aus den Herkunftsländern Syrien, Irak und Afghanistan haben unterschiedliche Formen von Gewalt erlebt und sind dadurch oft mehrfach traumatisiert. Das Ergebnis einer Befragung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) zeigt, dass dies einen gravierenden Einfluss auf ihre Gesundheit hat: Im Vergleich zu Geflüchteten ohne Gewalterfahrungen gibt diese Gruppe mehr als doppelt so häufig physische und psychische Beschwerden an. Aber auch im Vergleich zur deutschen Wohnbevölkerung schätzen Geflüchtete mit traumatisierenden Erfahrungen ihren Gesundheitszustand subjektiv deutlich schlechter ein. „Geflüchtete müssen bei der Aufarbeitung ihrer traumatischen Erlebnisse angemessen unterstützt werden. Hier könnten auf Traumabehandlung spezialisierte Einrichtungen sowie Therapeuten helfen“, so Helmut Schröder, Stellvertretender Geschäftsführer des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) und Mitautor der Studie.

Weitere Informationen und Download: www.wido.de/

Termine & Veranstaltungen

Mittwoch, 05.12.18: Vortrag von Dr. Matthias Küntzel "Islamischer Antisemitismus. Was ihn ausmacht und wie er entstand"

um 20 Uhr, Uni Freiburg, HS 1009

Veranstaltet vom Referat gegen Antisemitismus im StuRa der Uni Freiburg

Donnerstag, 06.12.18: Musikalische Lesung: Liebe hat andere Gesichter (auf arabisch)

von 19 bis 21 Uhr, zusammen kaffee, Adlerstraße 12, 79098 Freiburg (Strandcafe auf dem Grethergelände)

Unerreichbar fern und doch so nah... Lyrik immerwährender Sehnsucht und Verlangens nach der Vollendung des Seins. Mit Héba Lotfi & Ibrahim Sarialtin

Mehr Infos: www.zlev.de/projekte/kunst-kultur/

Freitag, 07.12.18: Argumentationstraining zum Umgang mit flüchtlingsfeindlichen Äußerungen

von 9 bis 17 Uhr, Ernst-Lange-Haus, Habsburgerstr. 2, Freiburg

Was kann ich Äußerungen wie „Gegen ‚richtige‘ Flüchtlinge habe ich ja nichts, aber...“, „Die bekommen alles geschenkt!“ „Ich suche seit Jahren eine Wohnung und für die werden Häuser gebaut!“ entgegnen? Das Training fokussiert auf kritische Momente in der Sprechsituation: Wie kann ich z.B. die „Schrecksekunde“ überwinden? Der Methodenmix umfasst Inputs zu (extrem) rechten und eigenen Gesprächsstrategien, interaktive Diskussionen und viele Übungsanteile anhand von Situationen der Teilnehmenden. Anerkannte Maßnahme / Bildungsträger nach dem Bildungszeitgesetz BW. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erforderlich: www.erwachsenenbildung-freiburg.de

Samstag, 08.12.18: Interkulturelles Trommel Café in Littenweiler

von 15 bis 17.30 Uhr, Haus 197, Schwarzwaldstr. 197

Die Drum Family lädt wieder zum Trommel Cafe ein. Interessierte aller Kulturen, jeden Alters und aller Erfahrungsstufen sind herzlich zu diesem musikalisch/rhythmischen Begegnungsnachmittag nach Littenweiler ins Haus 197 eingeladen. Dort findet auch jeden Montag von 17.30 - 19.30 Uhr ein offener Trommelkreis statt, Gäste sind immer willkommen! Ausführliche Infos auf www.lebnetz.de/

Montag, 10.12.18: Start with a Friend Infoabend für Locals

um 18 Uhr, Café Einstein, Klarastr. 29

Start with a Friend bringt geflüchtete Menschen und Freiburger Locals in freundschaftlichen Tandems auf Augenhöhe zusammen, basierend auf gemeinsamen Interessen und Bedarfen. Das Motto: Aus Fremden können Freunde werden. Gerade werden neue Locals gesucht! Beim Infoabend erfahren Sie alles über unser Projekt, unser Team, die Tandempartnerschaft & andere Engagementmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Dich! Weitere Infos und Anmeldung als Local unter: www.start-with-a-friend.de

Montag, 10.12.18: Fotovortrag: Idomeni - Flucht nach Europa

um 20 Uhr, MensaBar, Rempartstr. 18

Am „Tag der Menschenrechte“ berichtet David Lohmüller in einem Fotovortrag im Rahmen der Vortragsreihe zu „Flucht, Migration und Integration“, die die Denkfabrik „Global Initiative on Health, Migration and Development“ über das Wintersemester 2018/2019 in Freiburg veranstaltet, über seine Erfahrungen auf der Balkanroute und in griechischen Flüchtlingslagern. In seinen bewegenden Fotos werden die Begegnungen mit den Menschen dort und die aktuelle Situation für Geflüchtete in Europa eindrucksvoll sichtbar und begreifbar. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: www.de-de.facebook.com

Dienstag, 11.12.18: Lebendiger Adventskalender im Reiselfeld

um 17.30 Uhr, Ingeborg Drewitzallee 1a, 79111 Freiburg, Geflüchteten-Unterkunft, vor dem ersten Haus nach dem Haupteingang

Adventlicher Impuls mit anschließender Begegnungsmöglichkeit mit alten und neuen Rieselfelder- Bewohner_innen.

Donnerstag, 13.12.18: zusammen erzählen: Erzählcafé

von 19 bis 21 Uhr, zusammen kaffee, Adlerstraße 12, 79098 Freiburg (Strandcafe auf dem Grethergelände)
Jede*r hat etwas zu erzählen! Im Erzählcafé kannst du Deine Geschichte(n) teilen: Welcher Moment in Deinem Leben hat alles verändert? Wann warst Du so glücklich, wie man es nur sein kann? Wann hast Du Dich das letzte Mal gegruselt? Alle Sprachen sind willkommen! Kleine Tipps und Tricks können Dir helfen, Dein Erzähltalent weiter zu entwickeln.
Weitere Informationen: www.zlev.de/projekte/kunst-kultur/

Samstag, 15.12.18: Menschen stärken Menschen - Die Feier

von 15 bis 19 Uhr, Melanchthonsaal, Melachthonweg 9, 79115 Freiburg, freier Eintritt
Frau Dr. Sylvie Nantcha, Bundesvorsitzende des Bundesnetzwerks TANG und Stadträtin von Freiburg, lädt Sie ein, bei unserem interkulturellen Jahresabschlussfest die großartigen Erfahrungen des Jahres noch einmal mit uns zu durchleben. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unter dem Motto '*Menschen stärken Menschen DIE FEIER*' das Jahr abschließen und Ihnen die Vielfalt unserer Projekte vorstellen. Sie erwartet ein spannender Abend mit interessantem Programm: Musik, Chorgesang, Tanz und ein internationales Buffet.
Bitte melden Sie sich bis zum 03. Dezember 2018 unter info@tang-ev.de an.

Montag, 17.12.18: Café Multilingua

um 18 Uhr, Café Senkrecht (im Uni Innenhof)
Studierende aus aller Welt kommen im **Café Multilingua** zusammen, um sich bei Kaffee oder Tee auszutauschen. An den Tischen befinden sich verschiedene Sprachinseln, unter Anderem für Deutsch, Englisch, romanische oder asiatische Sprachen. Die Vielfalt an Kulturen, Sprachen und Themen schafft ein inspirierendes und lehrreiches Miteinander.

Ankündigung:

Samstag, 12.01.19: Workshop: Paternalismus

von 10 Uhr bis 17 Uhr, Universität Freiburg, Schwarzwaldstr. 185
Das Engagement für und die Zusammenarbeit mit Geflüchteten ist nicht frei von Konflikten, Widersprüchen und Machtverhältnissen. Dieser Workshop gibt Raum, die eigene Rolle als ehrenamtliche Unterstützer*in von Geflüchteten zu reflektieren. Mittels verschiedener Konzepte sollen vermeintliche Selbstverständlichkeiten, eigene Vorurteile und Privilegien sichtbar gemacht und gemeinsam Handlungsmöglichkeiten diskutiert werden. Referent des Workshops ist der Politikwissenschaftler Manuel Armbruster, welcher seit vielen Jahren in der (Zusammen-)Arbeit mit Geflüchteten aktiv ist.
Veranstaltende: Uni für alle und Initiative Schlüsselmannsch.
Um Anmeldungen wird gebeten: luisaberger@gmx.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

- **Interreligiöse Friedensgebete**, Jeden 1. Mittwoch im Monat an wechselnden Orten in Freiburg um 18.30 Uhr, jeden 3. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr, EKZ, Krozinger Str. in Weingarten; am 2. und 4. Samstag im Monat 18 Uhr auf der Brücke von Weingarten ins Rieselfeld (Mundenhofsteg). Kontakt: Kirchengemeinden St. Andreas & Dietrich-Bonhoeffer
- **Begegnungsangebot der Bonpiraten, Mittwochs um 16:30 - ca.19:00 Uhr**, Start im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Bugginger Str. 42, Haltestelle Bugginger Str.). Nach einem kurzen Einstieg und Austausch für die Engagierten, geht die Gruppe (seit April 2015!) ins Flüchtlingswohnheim im Dietenbachpark. Dort macht sie Angebote wie spielen, basteln, singen, reden ... Das Motto: gemeinsam in Kontakt kommen und den tristen Wohnheimalltag durchbrechen! Wer sich engagieren will oder weitere Infos braucht: bonpiraten@diefi.org (Kooperation der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde mit den Stadtpiraten Freiburg e. V.)
- **Begegnungscafé in Tiengen, Freitags 15:00-17:00 Uhr (außer in den Ferien)**, im evangelischen Gemeindehaus, Alte Breisacher Str. 5, Freiburg-Tiengen.
Das Café soll Flüchtlingen und anderen Menschen aus Tiengen einen Ort zur Begegnung geben. Getränke und Kuchen werden bereitgestellt. Es ist ein offenes Café, ab und an gibt es besondere Aktivitäten. Weitere Informationen: Pfarrerin Stefanie Steidel, Tel. 07664/17 19

Weitere Termine auch zum selbst eintragen online unter: www.freiburg.wandelkalender.de - Suchwort Flucht

Fortbildungen

Samstag, 19.01.19: TZI-SamstagsSeminare: Traumaerfahrungen wahrnehmen und Selbstheilungskräfte stärken

Im Jahr 2019 gibt es fünf neue Samstags-Seminare, um TZI kennenzulernen und zu vertiefen. Es geht um (1) Traumaerfahrungen und Selbstheilungskräfte; (2) um das Vier-Faktoren-Modell der TZI als Kompass; (3) um das eigene Handeln zwischen Engagement und Ohnmacht; (4) um das Zukunftspotenzial von Teams und Gruppen und um (5) Konflikte als Chance. Das erste Seminar am **19. Januar 2019 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr** richtet sich speziell auch an Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich in Flüchtlingsinitiativen arbeiten
Weitere Informationen und Anmeldung: www.rci-dreyeckland.de

Zwei Workshops zum Thema Stolpersteine der Sprachvermittlung

Dienstag, 22.01. & Dienstag, 12.02. 17:30 - 20:00 Uhr, Rathaus im Stühlinger, Fehrenbachallee 12, Raum Lorettoberg.
Die Workshops "Stolpersteine der Sprachvermittlung" richten sich an Ehrenamtliche, welche sich mit den Themen Hürden der Kommunikation, Sensibilisierung für leichte Sprache, Höhen und Tiefen des Lernens sowie Strategien der Sprachvermittlung interaktiv auseinandersetzen wollen. Die Termine bauen inhaltlich aufeinander auf, beim zweiten Termin stehen Ihre individuellen Themen im Fokus. Geleitet werden die Workshops von Frau Karolina Kurkowska, die jahrelange Erfahrung im Bereich DaF/ DaZ Unterricht und der Begleitung und Ausbildung von Ehrenamtlichen im Rahmen des Projekts Bissierlingual hat. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erwünscht unter: katrin.werkle@stadt.freiburg.de

Fortbildung „Aktiv werden! Für Demokratie und gegen Ausgrenzung“

Von März-Oktober 2019, Berlin und Hösbach
Dieses Weiterbildungsangebot von bakd und Diakonie Deutschland richtet sich an Fachkräfte und Multiplikator*innen von Kirche, Diakonie und Interessierte. Sie stärken ihre Handlungssicherheit im Umgang mit Diskriminierung und gesellschaftlicher Vielfalt, entwickeln ihre Methodenkompetenz in der Reflexion von Vorurteilen sowie der Bearbeitung von Konflikten und erhalten Anregungen für die (Weiter-) Entwicklung von Demokratieförderung in beruflichen Kontexten.
Anmeldeschluss: 13. Februar 2019; Keine Teilnehmergebühr, nur Übernachtung und Verpflegung; Informationen und Anmeldung: www.ba-kd.de/

Publikationen & Materialien

chrison spezial "Mein Weg"

www.chrison.evangelisch.de

Die Reporterinnen und Reporter von Amal, Berlin! erzählen von Frauen, die ihre eigenen Wege gegangen sind, auch schmerzhaft. Sie alle sehnen sich nach Freiheit und Selbstbestimmung – auf sehr unterschiedliche Weise:

Stipendien für Geflüchtete

www.swfr.de/fileadmin/

Die Liste des swfr mit Stipendien für Geflüchtete wurde aktualisiert und ergänzt.

Fachglossar: Betriebliche Ausbildung

www.jobstarter.de/

Erklärungen von verschiedenen Begriffen aus dem Bereich betriebliche Ausbildung in den Sprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Türkisch.

Praxisleitfaden: Traumasensibler und empowernder Umgang mit Geflüchteten

www.baff-zentren.org.

Verschiedene Fragen zum Thema Trauma werden behandelt.

Informationen zum Datenschutz

Unser kostenloser Newsletter informiert Sie regelmäßig per E-Mail über Neuigkeiten und Veranstaltungen zum Thema Flucht und Migration in Freiburg. Sofern es sich nicht um eine Weiterleitung handelt, erhalten Sie diesen Newsletter, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Ihre hier eingegebenen Daten werden lediglich zur Erstellung, Verwaltung und Versand des Newsletters verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Möchten Sie diesen Newsletter regelmäßig erhalten? Dann unterstützen Sie uns bitte, indem Sie sich [hier](#) direkt anmelden. Wenn Sie diese E-Mails nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen oder Ihre Einwilligung per E-Mail an news.asylforum@diakonie-freiburg.de widerrufen. Ihre Daten werden nach Beendigung des Newsletter-Empfangs innerhalb von 1 Woche gelöscht, sofern der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Der Newsletter "Flucht und Migration" wird durch das Diakonische Werk Freiburg herausgegeben, rechtlich vertreten durch seine Geschäftsführung. Für den Versand des Newsletters verwenden wir Dienste der Plattform CleverReach®, CleverReach GmbH & Co. KG in 26180 Rastede. Die Datenschutzerklärung des Diakonischen Werks Freiburg finden Sie unter: www.diakonie-freiburg.de

Wir bedanken uns für jede Spende, die unsere Arbeit und den Newsletter sichert:

Diakonisches Werk Freiburg, Stichwort: „Ökumenisches Asylforum Freiburg-Newsletter“, Evang. Bank Kassel eG, IBAN: DE69 5206 0410 0000 5073 34; SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

Der Newsletter "Flucht und Migration" wird im Auftrag des Ökumenischen Asylforums vom Diakonischen Werk Freiburg herausgegeben, rechtlich vertreten durch seinen Geschäftsführer (Impressum: www.diakonie-freiburg.de).
Datenschutzerklärung des Diakonischen Werks Freiburg: www.diakonie-freiburg.de

Zu inhaltlichen Fragen können Sie sich gern an folgende Mitglieder des Ökumenischen Asylforums wenden.

**ACK / Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen und Gemeinden**

**Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. Diakonisches Werk Freiburg
0761 31916-705 0761 36891-0**

ack-freiburg@gmx.de
www.ack-freiburg.de

asylforum@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

asylforum@diakonie-freiburg.de
www.diakonie-freiburg.de

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.
Haben Sie diesen Newsletter weitergeleitet bekommen und würden ihn gerne regelmässig erhalten?
Dann unterstützen Sie uns bitte, indem Sie sich [hier](#) direkt anmelden.

Technische Fragen zum Newsletter:
news.asylforum@diakonie-freiburg.de